

01

01.05.2025 - Do

1. Tag: SchwarZRinderseen (Weiskirchen) bis Clervaux

Die Route führt durch abwechslungsreiche Landschaften und malerische Orte mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten. Historische Schlösser, charmante Städtchen und die faszinierende Felsenlandschaft des Müllerthals laden zu Erkundungen ein. Unterwegs gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen, Besichtigungen und kulinarische Genüsse.

Routenpunkt	Info / Hinweis	Koordinaten
01	WoMo-Oase SchwarZRinderseen Adresse: SchwarZRinder See 1 A, 66709 Weiskirchen, Tel: 06874/6516. Geeignet für Wohnmobile (auch über 8 Meter) Kosten: pro Nacht 13,00 EUR Ausstattung: WLAN inklusive, Video-Überwachung, Hunde erlaubt und inklusive, mit Gastronomie "Weinstrand", Brötchenservice auf Bestellung Service: Wasser inklusive, Entsorgung Grauwasser inklusive, Strom 1,50 EUR pro Tag, Entsorgung Kasettentoilette inklusive Aktivitäten: ausgewiesene Wanderwege und Fahrradwege, E-Bike-Verleih	N49.52384° E6.83066°
02	Schloss Malbrouck auch Burg Meinsberg, in alten historischen Büchern auch „Münzburg“ genannt, ist eine komplett renovierte mittelalterliche Burganlage in Manderen im französischen Département Moselle in der historischen Region Lothringen unweit der Grenze zu Deutschland. Die Höhenburg ist eine nahezu rechteckige Anlage mit einer Seitenlänge von 50 Meter im Süden, 66 Metern im Osten, 68 Metern im Westen und 49 Metern im Norden. Von den vier Ecktürmen sind drei rechteckig, einer ist rund. Die Burg erhebt sich weithin sichtbar auf der Spitze des kegelförmigen Meinsbergs im Dreiländereck Frankreich-Deutschland-Luxemburg.	N49.45816° E6.43344°
01-06	Parken Schengen Schengen ist eine Gemeinde im Großherzogtum Luxemburg. Sie gehört zum Kanton Remich und ist Namensgeberin für das Schengener Abkommen. Schengen wurde zum Synonym für einen Raum ohne Grenzkontrollen, als am 14. Juni 1985 fünf EU-Mitgliedstaaten auf dem ankernden Fahrgastschiff MS „Princesse Marie-Astrid“ das Schengener Übereinkommen unterzeichneten, das den Abbau der Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen und die Einführung des freien Personen- und Warenverkehrs vorsieht. Am Flussufer des Orts erinnern das Europäische Museum und ein Europadenkmal an die Unterzeichnung des Vertrages. Das Schengener Abkommen und weitere Übereinkommen zur Durchführung des Vorhabens bilden den so genannten „Schengen-Besitzstand“. Das Schengener Abkommen trat am 26. März 1995 in Kraft und gilt wie die Einführung der gemeinsamen Währung Euro am 1. Januar 1999 als Meilenstein im europäischen Prozess.	N49.47216° E6.36690°

Routenpunkt	Info / Hinweis	Koordinaten
01-06-01	<p>Monument Schengener Abkommen</p> <p>Auf dem "Place de l'Accord de Schengen" erinnern die drei Stahlstelen mit jeweils einem Stern an die Unterzeichnung des Schengener Abkommen. Das Denkmal steht seit 1997 in unmittelbarer Nähe des Anlegeplatzes der M.S. Princess Marie-Astrid.</p>	N49.47244° E6.36686°
01-06-02	<p>Europäisches Museum Schengen</p> <p>Im Mittelpunkt steht die Geschichte und Bedeutung der Schengener Übereinkommen, die ein positives Symbol für die Abschaffung von Grenzen in Europa geworden sind. Das interaktive Europäische Museum vermittelt mit seiner Dauerausstellung auf 200 m² grundlegendes Wissen über mehrere selbstständige Themenblöcke und ist bei freiem Eintritt täglich geöffnet. Ausgangspunkt sind die Römischen Verträge von 1957, in denen die vier europäischen Grundfreiheiten festgelegt wurden, zu denen die Reisefreiheit und die Abschaffung der Personenkontrollen an den Binnengrenzen gehören.</p> <p>Das Museum, dessen architektonische Gestaltung die Handschrift des Architekten François Valentiny trägt, liegt nur wenig unterhalb des Schlosses von Schengen an der Moseluferstraße Rue Robert Goebbels, benannt nach Robert Goebbels, dem damaligen luxemburgischen Staatssekretär. 2015 wurde es modernisiert und inhaltlich aktualisiert. In nächster Umgebung des Museums befinden sich die drei Nationensäulen, das Denkmal des Schengener Abkommens, zwei Stücke der Berliner Mauer und weitere Skulpturen.</p>	N49.47071° E6.36649°
01-12	<p>Parken Echternach</p> <p>Die älteste Stadt des Landes sowie historisches und kulturelles Zentrum der Region Müllerthal - Kleinen Luxemburger Schweiz hat ihr mittelalterliches Ambiente bewahrt: verwinkelte Gassen, Überreste und Türme der alten Stadtmauer sowie ein Marktplatz mit gotischem Stadthaus versetzen den Besucher zurück in vergangene Zeiten.</p> <p>Im Zentrum gibt es ein Museum für Vorgeschichte und am Seeufer der Stadt befinden sich Überreste der größten römischen Villa diesseits der Alpen, mitsamt einem Besucherzentrum und einer Dauerausstellung.</p> <p>Die Stadt Echternach verfügt zudem über ein breites kulturelles Angebot mit großem Veranstaltungskalender in den Sommermonaten: Konzerte wie das Internationale Festival von Echternach mit klassischer Musik im Mai und Juni, das Jazzfestival im September, folkloristische Feste und Trödelmärkte sorgen für eine lebhaft Atmosphäre. Das Trifolion ist ein großzügig gestaltetes Kultur- und Kongresszentrum mit anspruchsvollem Programm. Ein großes Erholungsgebiet am See, Rad- und Wanderwege sowie ein Abenteuerspielplatz machen einen Urlaub hier lohnenswert. Neben Hotels und Restaurants gibt es zwei Campingplätze und eine direkt am See gelegene moderne Jugendherberge.</p>	N49.81671° E6.41371°

Routenpunkt	Info / Hinweis	Koordinaten
01-15	<p>Parken Schiessentümpel</p> <p>Der Schiessentümpel , eine bekannte Sehenswürdigkeit in Luxemburg, befindet sich im Müllerthal, der kleinen luxemburgischen Schweiz. Es handelt sich um einen malerischer Wasserfall an der Schwarzen Ernz mit einer historischen Sandsteinbrücke aus dem Jahr 1879.</p> <p>Die Kleine Luxemburger Schweiz oder Region Müllerthal (bzw. manchmal nur Müllerthal genannt) bezeichnet eine Gegend im Nordosten des Großherzogtums Luxemburg.</p> <p>Ihren Namen verdankt sie den Sandsteinfelsen, welche durch Fließgewässererosion (Sauer, Schwarze Ernz) entstanden sind und bei Wander- und Kletterfreunden sehr beliebt sind. Die Gegend wird vom Mullerthal Trail durchquert, einem die Fels- und Bachlandschaften in drei Schleifen erschließenden Wanderweg von 112 km Gesamtlänge. Die Luxemburger Schweiz ist Teil des Deutsch-Luxemburgischen Naturparks.</p> <p>Ausgangspunkt für Wanderungen</p>	N49.78043° E6.29740°
01-17	<p>Parken Schloss Vianden</p> <p>Die Burg Vianden, oder Schloss Vianden ist eine mittelalterliche Befestigungsanlage in Vianden im gleichnamigen Kanton Vianden in Luxemburg. Sie ist eine der größten erhaltenen Burgen westlich des Rheins.</p> <p>Öffnungszeiten: täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr</p> <p>Eintritt: Erwachsene 8 EUR, Kinder (6-12 Jahre) 2 EUR</p>	N49.93572° E6.20012°
	<p>Vianden ist eine Gemeinde im Großherzogtum Luxemburg. Vianden ist Hauptort des gleichnamigen Kantons und einer der wichtigsten Touristenorte Luxemburgs.</p> <p>Sehenswürdigkeiten neben dem Schloss Vianden:</p> <p>Victor-Hugo-Haus: Zwischen 1862 und 1871 besuchte der französische Schriftsteller Victor Hugo fünfmal das Großherzogtum Luxemburg und verbrachte einige Zeit als politischer Flüchtling in Vianden. Das Haus, in dem Victor Hugo gelebt hat, ist seit 1935 als Museum eingerichtet.</p> <p>Trinitarierkirche Vianden ist eine frühgotische zweischiffige Hallenkirche und wurde im 13. Jahrhundert errichtet.</p> <p>Sodalitätskapelle: In unmittelbarer Nähe der Trinitarierkirche findet sich die 1761 errichtete Sodalitätskapelle. Sie gehört der Marianischen Sodalität. Diese wurde in Vianden 1738 gegründet und stammt aus dem 16. Jahrhundert. Ihr angehörige Jungen und Männer weihen ihr ganzes Leben Maria. Neben dem Eingang der Kapelle steht eine Madonnen-Statue. Der Barockaltar der Kapelle stammt vermutlich von Michael Weiler. Sein Zentrum bildet die Immakulata-Statue: Maria steht mit dem linken Fuß auf einer Mondsichel, während ihr rechter einer Schlange, die einen Apfel trägt, ins Genick tritt.</p>	

Routenpunkt	Info / Hinweis	Koordinaten
02	<p>Camping Clervaux Adresse: Klatzewee 33, 9714 Clervaux. Luxemburg, Tel. +352 92 00 42 Geeignet für Wohnmobile (auch über 8 Meter) Kosten: pro Nacht 20,00 EUR (Nebensaison) Ausstattung: WLAN , Hunde erlaubt, Brötchenservice Service: Wasser, Entsorgung Grauwasser, Strom, Entsorgung Kasettentoilette, WC 24/7 geöffnet, Dusche, Waschmaschine, Wäschetrockner</p>	N50.05499° E6.02384°
	<p>Clervaux, ein malerisches Städtchen im Norden Luxemburgs, liegt eingebettet im Tal der Clerve und ist bekannt für seine historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Sehenswürdigkeiten in Clervaux: Schloss Clervaux: Das beeindruckende Schloss aus dem 12. Jahrhundert thront über der Stadt und beherbergt mehrere Museen, darunter: - Die Fotoausstellung „The Family of Man“ (UNESCO-Weltdokumentenerbe) von Edward Steichen - Museum zur Schlacht um die Ardennen, das die Geschichte der Kämpfe im Zweiten Weltkrieg dokumentiert - Modellmuseum luxemburgischer Burgen und Schlösser Benediktinerabtei St. Mauritius: Ein imposantes Kloster aus dem frühen 20. Jahrhundert, das für seinen gregorianischen Gesang und seine spirituelle Atmosphäre bekannt ist. Pfarrkirche Sts. Cosmas und Damian: Eine neugotische Kirche mit zwei markanten Türmen und beeindruckenden Buntglasfenstern. Denkmal der Befreiung & Sherman-Panzer: Erinnerung an die Ardennenoffensive des Zweiten Weltkriegs mit einem originalen Sherman-Panzer nahe dem Schloss. Natur und Umgebung Wanderwege & Naturparks: Clervaux ist von idyllischer Natur umgeben und bietet zahlreiche Wander- und Radwege.</p>	